

# I. Anmeldung

**TOP:** 610-13-42/2  
610-13-42/1  
610-25-42

**Verkehrsausschuss**  
**Sitzungsdatum 05.03.2015**  
**öffentlich**

**Betreff:**  
**Umsetzung des Nahverkehrsentwicklungsplanes Nürnberg**  
**hier: Antrag der ödp. vom 05.02.2014**

**Anlagen:**  
- Antrag der ödp. vom 05.02.2014  
- Entscheidungsvorlage  
- Tischvorlage - StUB Erlangen - Abschätzung einer alternativen Trassenführung im Bereich Nürnberg Boxdorf / Großgründlach

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfV	24.05.2012	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfV	14.03.2013	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die ödp bittet mit Antrag vom 05.02.2014 um einen Bericht zum weiteren Verfahren der Verwaltung mit den Ergebnissen des Nahverkehrsentwicklungsplans Nürnberg 2025 (NVEP). Mit Beschluss des Verkehrsausschusses vom 14.03.2013 zum TOP „Nahverkehrsentwicklungsplan Nürnberg 2025“ wurde die Verwaltung beauftragt, die nächsten Meilensteine entsprechend der Empfehlung der Verwaltung durchzuführen und zusätzlich ein ergänzendes Gutachten zu einem U-Bahnabzweig nach Eibach/Reichelsdorf in die Wege zu leiten. Ferner wurde die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen finanziellen Mittel für die Fortführung der vom Gutachter des Nahverkehrsentwicklungsplans Nürnberg 2025 empfohlenen Maßnahmen entsprechend der Vorlage für den folgenden Haushalt anzumelden.

Mit den vorhandenen Ressourcen können von der Verwaltung nicht alle Projekte, die aus dem Nahverkehrsentwicklungsplan resultieren, gleichzeitig bearbeitet werden. Sie müssen teils zurückgestellt werden. Nach verwaltungsinterner Abstimmung ergibt sich folgender Sachstand (in loser Reihung):

- Tram Brunecker Straße → Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbs wird abgewartet
- Altstadtquerung mit Tram über den GSO-Campus → wird zurückgestellt
- Tram nach Kornburg mit Minervastraße (Stadtbahn Kornburg) → Machbarkeitsstudie wird beauftragt
- Tram bis S-Bhf. Fischbach (Baustufe S2 zu Stadtbahn Kornburg) → wird zurückgestellt
- Tram nach Reutles / StUB Erlangen → Planungen sollen vom ZVStUB koordiniert werden
- Verlängerung U2 nach Eibach und nach Reichelsdorf → Untersuchung läuft noch
- Durchbindung Gräfenbergbahn - Rangaubahn → Abstimmung mit der BEG läuft noch

Auf die ausführliche Sachverhaltsdarstellung in der Entscheidungsvorlage wird verwiesen.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**  
siehe Beilage

**1a. Finanzielle Auswirkungen:**

<input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b> <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<input type="checkbox"/> <b>Noch offen, weil</b>
---	--

**Kosten:**

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten €
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten €

**1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:**

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein**
- Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

**2b. Deckung vorhanden:**

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Stellen-Nr.

**3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:**

- Nein**
- Ja**

**3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:**

- Nein**
- Ja:**

**4. Abstimmung ist erfolgt mit:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> <b>Ref. I / OrgA</b><br><br><input type="checkbox"/> <b>Ref. II / Stk</b> | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert<br><input type="checkbox"/> keine Stellendeckung vorhanden<br><input type="checkbox"/> Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren<br><br><input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert<br><input type="checkbox"/> keine Haushaltsmittel vorhanden<br><input type="checkbox"/> Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
|--|---|

**RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.VI/Vpl**

Nürnberg,  
Referat VI

(16169)